

12. März 2019

Kulturministerkonferenz tagt morgen zum ersten Mal: Es wurde Zeit und die Erwartungen sind hoch

Kultur-MK muss jetzt zeigen, dass es den Ländern wirklich ernst damit ist, mehr kulturpolitische gesamtstaatliche Verantwortung wahrzunehmen

Berlin, den 12.03.2019. Die Kultusministerkonferenz hatte beschlossen, dass die Kulturminister der Länder künftig eigenständige Beratungen unter dem Dach der Kultusministerkonferenz durchführen. Den Vorsitz der neu gegründeten **Kulturministerkonferenz (Kultur-MK)** hat der Hamburger Senator für Kultur und Medien, **Carsten Brosda** übernommen.

Die Kultur-MK behandelt Angelegenheiten der Kulturpolitik von überregionaler Bedeutung mit dem Ziel einer gemeinsamen Meinungs- und Willensbildung und der Vertretung gemeinsamer Anliegen gegenüber der Bundesregierung. Sie führen ihre Beratungen in einer Frühjahrs- und einer Herbstsitzung durch. Die erste Tagung der Kultur-MK findet morgen in Berlin statt. Hier soll u.a. eine gemeinsame Positionierung der Länder für den Umgang mit **Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten** gefunden werden.

Der Deutsche Kulturrat, der Spitzenverband der Bundeskulturverbände, hat nicht nur die Einsetzung der Kultur-MK begrüßt, sondern hat auch selbst ein umfangreiches Positionspapier mit Vorschlägen zum Umgang mit Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten vorgelegt.

Der Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, **Olaf Zimmermann**, sagte: „Endlich haben die Länder eine Kulturministerkonferenz eingerichtet, um sich in kulturpolitischen Fragen abzustimmen. Der Deutsche Kulturrat fordert schon seit langem ein stärkeres Engagement der Länder in Fragen der nationalen Kulturpolitik. Nun haben sich die Länder mit dem Umgang mit Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten ein sehr wichtiges, aber zugleich auch äußerst schwieriges, Thema für ihre erste Beratung ausgewählt. Die Erwartungen an die Kultur-MK sind hoch. Sie muss jetzt zeigen, dass es den Ländern wirklich ernst damit ist, mehr kulturpolitische gesamtstaatliche Verantwortung wahrzunehmen.“

-
- Die Stellungnahme des Deutschen Kulturrates „Vorschläge zum Umgang mit Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten“ ist [hier](#) zu finden.
 - In dem neuen Buch des Deutschen Kulturrates „Wachgeküsst: 20 Jahre neue Kulturpolitik des Bundes 1998 – 2018“ spielt die Kultur-MK auch bereits eine wichtige

Pressemitteilung

12. März 2019



Rolle.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat